



Oh, wie schön ist Panama

von Marianne Terplan nach der Erzählung von Janosch

Der kleine Tiger und der kleine Bär leben glücklich gemeinsam in ihrem Häuschen. Der Bär angelt Fische, der Tiger findet Pilze, schält Kartoffeln und abends wird gekocht. Eines Tages fischt der Bär eine Kiste mit der Aufschrift „Panama“ aus dem Wasser und diese Kiste duftet von oben bis unten nach Bananen. Beide bekommen eine große Sehnsucht nach Panama, dem Land ihrer Träume.

Am nächsten Tag packen sie zusammen, bauen einen Wegweiser und beginnen eine abenteuerliche Reise. Sie lernen unterwegs viele Tiere kennen, doch wie man nach Panama kommt, weiß keines genau. Nach zahlreichen Abenteuern finden die beiden einen wunderbaren Ort, wo es ihnen am allerbesten gefällt - dort gibt es ein Häuschen und ein Schild, auf dem steht „Panama“...

Marianne Terplan hat das 1978 erstmalig erschienene, inzwischen berühmte Kinderbuch von Janosch für die Bühne bearbeitet.

Eine abenteuerliche Reise um die Welt und eine Geschichte über Freundschaft - als Theaternachmittag mit Musik für die ganze Familie

Besetzung:

der kleine Bär	Reiner Gabriel / Codrin Serbanescu
der kleine Tiger	Felix Isenbügel / Patrick Depari
Maus, Fuchs, Hase, Krähe	Robert Krupke
Musik / Gans, Kuh, Igel	Arne Assmann
Regie	Julia Penner
Bühne	Eric Gradman
Kostüme	Caroline Sanchez
Regieassistentz	Marie Baumgarten
Technik und Beleuchtung	Christian Hoffmann
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	Constanze Henning
Büroleitung	Marina Werl
Verträge	Karen Schneeweiß-Voigt
Kaufmännische Leitung	Matthias Voigt
Künstlerische Leitung	Andreas Hueck